



Gebrauchsanleitungshandlei- Toplader-Waschmaschine

Haier

DE

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Wir freuen uns, Ihnen das ideale Produkt und das bestmögliche, vollständige Sortiment an Haushaltsgeräten für Ihren Alltag bieten zu können.



Bitte nehmen Sie sich vor der Installation und vor dem ersten Gebrauch unbedingt ausreichend Zeit, um die vorliegende Gebrauchsanleitung aufmerksam zu lesen und sich in Ruhe mit der Bedienung des Gerätes vertraut zu machen. Dadurch schützen Sie sich und verhindern Schäden an der Waschmaschine. Die Anleitung enthält wichtige Hinweise - bitte daher für evtl. Rückfragen unbedingt aufbewahren bzw. bei der Weitergabe des Gerätes an Nachbesitzer mitgeben.

Jedes unserer Geräte verfügt über eine 16-stellige Matrikelnummer, die sich auf dem Typenschild im Innenbereich des Bullauges befindet. Bitte notieren Sie sich diese unbedingt, damit Ihnen der Kundendienst bei Fragen oder im Servicefall schneller und gezielter helfen kann.

Umweltbedingungen



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU als elektrisches / elektronisches Altgerät (WEEE) gekennzeichnet.

Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Es ist daher sehr wichtig, dass elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) einer speziellen Verwertung zugeführt werden, damit die schädlichen Stoffe ordnungsgemäß entfernt und entsorgt werden bzw. wertvolle Rohstoffe der Wiederverwertung zugeführt werden können. Sie können mit der Beachtung der folgenden simplen

Hinweise einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) der menschlichen Gesundheit und der Umwelt nicht schaden:

- Elektrische- und elektronische Altgeräte (WEEE) sollten keinesfalls wie Rest- oder Haushaltsmüll behandelt werden.
- Nutzen Sie stattdessen die an Ihrem Wohnort eingerichteten kommunalen oder gewerblichen Sammelstellen zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte (WEEE). Informieren Sie sich, ob ggf. in Ihrem Land bzw. Ihrer Region für große/sperrige elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) eine Abholung angeboten wird. Sorgen Sie in jedem Falle dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

In einigen Ländern sind Händler unterbestimmten Voraussetzungen beim Geräteneukauf auch zur Rücknahme des Altgerätes verpflichtet, wenn das Altgerät dem neuen Fabrikat in der Funktion entspricht.

Inhalt

1. **GENERELLE SICHERHEITSHINWEISE**
2. **INSTALLATION**
3. **PRAKTISCHE TIPPS**
4. **WARTUNG UND REINIGUNG**
5. **KURZANLEITUNG**
6. **STEUERUNG UND PROGRAMME**
7. **PROBLEMLÖSUNGEN UND GARANTIE**

1. GENERELLE SICHERHEITSHINWEISE

- Dieses Gerät ist ausschließlich für den Haushaltsgebrauch konzipiert bzw. für den haushaltsnahen Gebrauch, wie z.B:

- Teeküchen für das Personal von Büros, Geschäften oder ähnlichen Arbeitsbereichen;
- Ferienhäuser;
- Gäste von Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen;
- Gäste von Apartments/ Ferienwohnungen, Bed and Breakfast Einrichtungen

Eine andere Nutzung als die normale Haushaltsnutzung, wie z.B. gewerbliche oder professionelle Nutzung durch Fachpersonal, ist auch im Falle der oben erwähnten Einrichtungen ausgeschlossen.

Sollte das Gerät entgegen diesen Vorschriften betrieben werden, kann dies die Lebensdauer des Gerätes beeinträchtigen und den Garantieanspruch gegenüber dem Hersteller verwirken.

Eventuelle Schäden am Gerät oder andere Schäden oder Verluste, die durch eine nicht haushaltsnahe Nutzung hervorgerufen werden sollten (selbst wenn sie in einem Haushalt erfolgen), werden, so weit vom Gesetz ermöglicht, vom Hersteller nicht anerkannt.

- Kinder unter 8 Jahren sowie Personen, die aufgrund ihrer

physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Waschmaschine sicher zu bedienen, dürfen die Waschmaschine nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen, sich in der Nähe aufhalten oder das Gerät saubermachen. Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung sollten nicht von Kindern ohne Einführung, ausgeführt werden.

- Kinder sollten über das Gerät aufgeklärt werden, damit Sie nicht mit dem gerät spielen.

- Kinder unter 3 Jahren dürfen sich nicht unbeaufsichtigt in der Nähe des Gerätes aufhalten oder spielen.

- Sollte das Anschlusskabel beschädigt sein, so muss es durch einen Fachmann mittels eines Orginalteils ersetzt werden.

- Verwenden Sie nur die mit dem Gerät zusammen gelieferten Schläuche.

- Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss der Wasserleitungsdruck konstant zwischen min. 0,05 MPa und max. 0,8 MPa liegen.

- Vergewissern Sie sich, dass ein Teppich nicht die Maschine und Ventilatorenöffnungen, behindert.
- Das Gerät ist abgeschaltet, wenn sich der Referenzpunkt auf dem Bedienknopf in der Position AUS/OFF befindet. In jeder anderen Stellung ist das Gerät eingeschaltet und betriebsbereit (nur für Modelle mit Bedienknopf).
- Nach der Installation, sollte das Gerät so positioniert sein, dass der Stecker frei zugänglich ist.
- Die maximale Beladungskapazität (trockene Kleidung lt. Normtest) hängt von dem jeweiligen Gerätemodell ab (s. Bedienblende).
- Für die technischen Daten des Produktes schauen Sie bitte auf der Internetseite des Herstellers nach.
- mit dem Stecker des Gerätes kompatibel ist. Ansonsten holen Sie sich bitte qualifizierte professionelle Unterstützung.
- Die Verwendung von Spannungswandlern, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabeln bitte in jedem Fall unterlassen.
- Bevor Sie die Waschmaschine reinigen, ziehen Sie das Gerät vor und drehen Sie die Wasserzufuhr ab.
- Bringen Sie keine Schnur an, um die Maschine vorzuziehen.



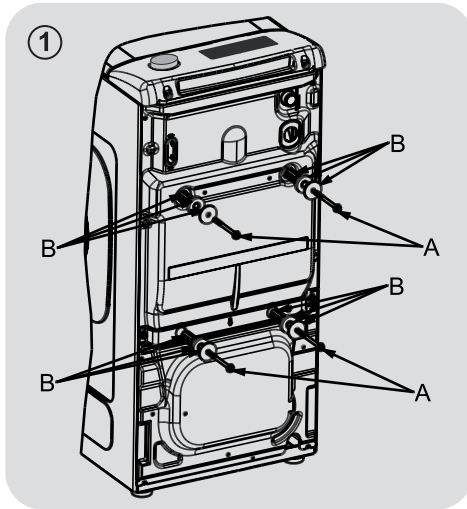
WARNUNG:

Wasser kann eine hohe Temperatur während des Waschvorgangs annehmen.

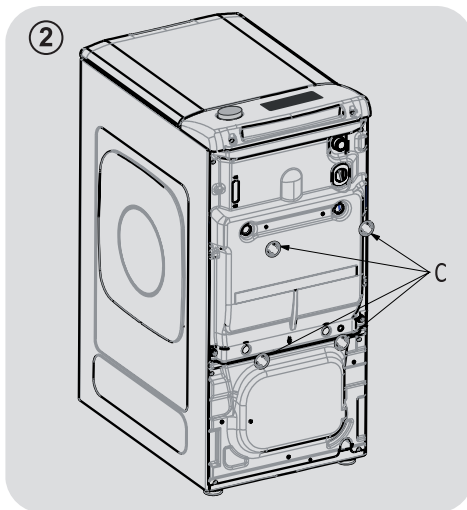
Elektrische Anschlüsse und Sicherheitshinweise

- Die technischen Details (Versorgungsspannung und Leistungsaufnahme) sind auf dem Typenschild angegeben
- Vergewissern Sie sich, dass die elektrische Anlage geerdet ist, alle geltenden Gesetze eingehalten werden und dass Ihre Steckdose
- Setzen Sie das Gerät keinem Regen, direktem Sonnenlicht oder anderen Wetterelementen aus.
- Im Falle einer Störung schalten Sie die Maschine aus, schließen Sie die Wasserzufuhr und ändern Sie nichts mehr an dem Gerät. Kontaktieren Sie umgehend den Kundendienst und verwenden Sie nur Originale als Ersatzteile.

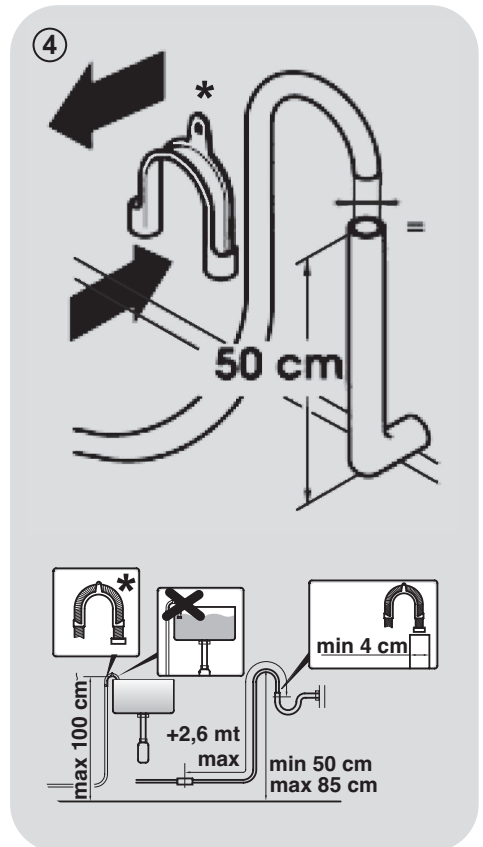
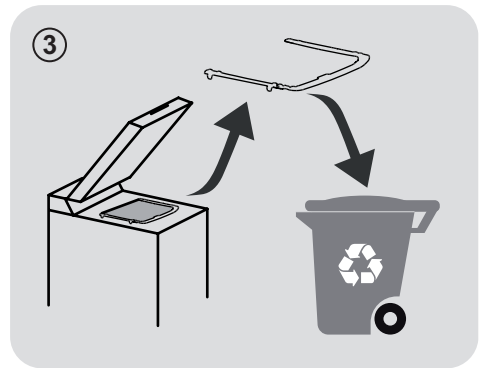
2. INSTALLATION



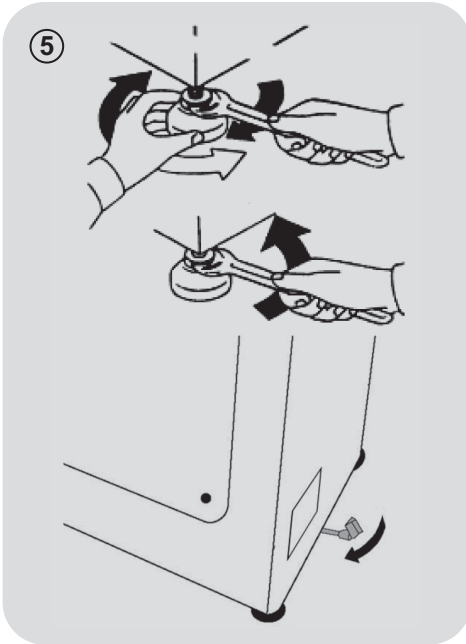
- Lösen Sie die **2 bzw. 4** Schrauben "A" auf der Geräterückseite und entfernen die **2 bzw. 4** Distanzstücke "B" wie in **Abbildung 1** gezeigt.



- Anziehen die mitgelieferten Zierteile "C" anbringen (**Abbildung 2**).



* SEPARAT ERHÄLTLICHES ZUBEHÖR



- Die Waschmaschine ist mit dem mitgelieferten neuen Rohr (befindet sich in der Trommel) an das Wassernetz angeschlossen zu werden. Das alte Rohr darf hierfür nicht mehr benutzt werden.
- Den Einlaufstutzen für das Wasser mit einem Ende an das Elektroventil (oberer, hinterer Bereich der Waschmaschine) und mit dem anderen Ende an einen Wasserhahn oder einen anderen Wasseranschluß mit einem 3/4" Gewindeanschluß anschließen.
- Die Waschmaschine an die Wand heranrücken und darauf achten, daß der Schlauch nicht geknickt wird. Den Ablaufschlauch am Wannensrand befestigen oder – wenn möglich, da

besser - in einer Mindesthöhe von 50 cm und höchstens 75 cm. vom Boden an einen festen Abfluß anschließen, dessen Durchmesser größer als der des Geräteschlauchs sein muß (**Abbildung 4**).

- Falls notwendig, benutzen Sie das gebogene* Zusatzteil um einen besseren Halt für das Abwasserrohr zu erreichen.

Wenn das Modell damit ausgestattet ist:

- Um das Umstellen der Waschmaschine zu vereinfachen, wird der Steuerhebel des Wagens nach rechts gedreht. Nach erfolgter Umstellung wird der Hebel wieder in seine Grundstellung zurückgebracht.
- Bringen Sie die Maschine an den Vorderfüßen ins Gleichgewicht (**Abbildung 5**).
- Den Fuß nach oben oder nach unten drehen, bis optimale Bodenhaftung erreicht ist.
- Das Gerät auf ordnungsgemäße Ausrichtung überprüfen. Versuchen Sie hierzu bitte, die Waschmaschine zu bewegen, ohne sie jedoch zu verschieben. Sie sollten sich im oberen Gerätebereich an beiden Geräteenden abstützen und sich vergewissern, daß die Waschmaschine sich nicht bewegt.
- Soll die Waschmaschine umgestellt werden, so sind die Füße erneut auszurichten.

Wasseranschluss

- Bitte das Gerät ausschließlich mit dem mitgelieferten Zulaufschlauch (keinesfalls alten Schlauch benutzen) mit dem Wasseranschluß verbinden (s. **Abbildung 6**).
- **EINIGE MODELLE** enthalten ein oder mehrere der folgenden Eigenschaften:

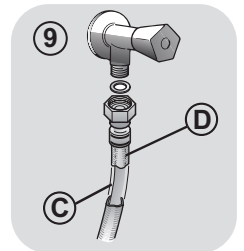
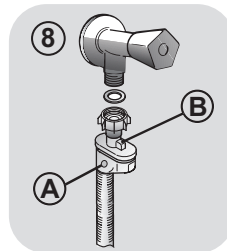
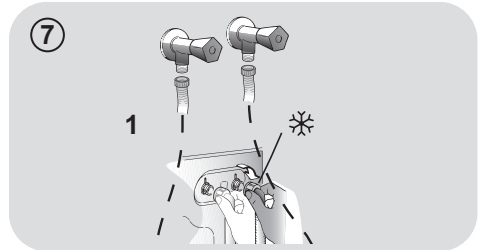
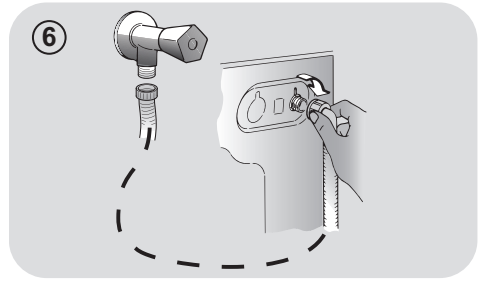
HEIß&KALT (Abbildung 7):

Wasserverbindungseinstellungen mit heiß und kalt für höhere Energieeinsparungen. Verbinden Sie den grauen Schlauch mit dem Wasserhahn und den roten mit dem Heißwasserhahn. Die Waschmaschine kann auch nur mit dem Kaltwasserhahn verbunden werden: In diesem Fall brauche einige Programme etwas länger, um zu starten.

WASSERSTOP (Abbildung 8): Im Falle eines defekten Schlauches stoppt die Wasserzufuhr. In diesem Fall erscheint auf dem Fenster „A“ ein rotes Feld und der Schlauch muss entfernt werden. Um die Schraubenmutter zu lösen, drücken Sie den Entsicherungsknopf „B“.

WASSERSCHUTZ (Abbildung 9): Sollte Wasser aus dem Hauptschlauch „C“ austreten, schützt die Hülle „D“ vor kompletten Wasseraustritt.

- Am Ende dieses Vorganges kontaktieren Sie den Kundenservice, damit der Schlauch ausgewechselt wird.



3. PRAKTISCHE TIPPS

Beladungstipps

Beim Sortieren der Wäsche, beachten Sie folgende Punkte:

- Wurden metallische Objekte aus der Wäsche entfernt;
 - Reißverschlüsse geschlossen;
 - Kissen auf links gezogen;
 - Clips von Vorhängen entfernt;
 - Waschanweisungen auf Schildchen in der Kleidung gelesen.
- Wir empfehlen beim Waschen von Teppichen/Läufern, Oberbetten und anderen schweren Textilien den Schleudervorgang gänzlich abzustellen, um mögliche Schäden am Gerät zu vermeiden.
 - Stellen Sie sicher, dass Ihr Kleidungsstück aus Wolle mit der Maschine gewaschen werden darf. Überprüfen Sie das Stoff-Etikett.

Praktischer Spartipp

Tipps, wie Sie bei der Nutzung Ihres Geräts Geld sparen und etwas für die Umwelt tun können.

- Füllen Sie die Maschine bis zur maximalen Kapazität, die in der Tabelle für jedes Programm angegeben ist. Dadurch SPAREN Sie Energie und Wasser.
- Lautstärke und restliche Feuchtigkeit der Wäsche hängen von der Drehzahl des Schleudergangs ab: Ein schnellerer Schleudergang erzeugt mehr Lärm, die Wäsche ist dann jedoch weniger feucht.
- Die effizientesten Programme bei Energie- und Wasserverbrauch sind für gewöhnlich die längeren Programme mit niedrigerer Temperatur.

Maximieren Sie die Füllmenge

- Erzielen Sie den besten Energie-, Wasser- und Waschmittelverbrauch, indem Sie Ihre Waschmaschine immer voll füllen. Sichern Sie 50% Energie beim Waschen einer vollen Ladung im Gegensatz zu zwei halben Ladungen.

Wann ist eine Vorwäsche wirklich notwendig?

- In der Regel nur für stark verschmutzte Wäsche!
Wenn Sie normal oder wenig verschmutzte Wäsche waschen, sparen Sie zwischen 5% und 15% Strom, wenn Sie keine Vorwäsche wählen.

Ist eine Warm- oder Heißwäsche zwingend erforderlich?

- Flecken mit Fleckenentferner vorbehandeln oder vor dem Waschen eingetrocknete Flecken in Wasser einweichen, um die Notwendigkeit eines Warm- oder Heißwaschprogramms zu reduzieren. Sparen Sie Energie durch ein Niedrigtemperatur-Waschprogramm.

Bevor Sie ein Trockenprogramm starten (WASCHTROCKNER)

- Sie SPAREN Energie und Zeit, indem Sie eine hohe Schleuderdrehzahl auswählen, um den Restfeuchtegehalt in der Wäsche bereits vor der Trockenprogramms zu reduzieren.

Einfüllen von Waschmittel

Unten finden Sie eine **kurze Dosierungsanleitung** mit Tipps und Ratschlägen zur **Verwendung von Waschmittel**.

- Verwenden Sie nur Waschmittel, die für die Waschmaschine geeignet sind.
- Wählen Sie das zum Stoff (Baumwolle, Feines, Synthetik, Wolle, Seide usw.), zur Farbe, zum Grad der Verschmutzung und zur gewählten Waschttemperatur passende Waschmittel aus.

- Befolgen Sie für eine richtige Dosierung des Waschmittels, Weichspüler oder sonstiger Reinigungsmittel immer die Empfehlungen des Herstellers: **Eine ordnungsgemäße Verwendung des Geräts mit der richtigen Dosierung verhindert Verschwendung und ist umweltfreundlicher.**
- **Weißer Schleier auf der Kleidung am Ende des Waschvorgangs:** Dies ist normal, da das Waschmittel nicht von der Wäsche aufgenommen wird.
- **Schaumbildung im letzten Spülgang:** Dies ist nicht zwingend ein Zeichen für ein schlechtes Spülergebnis.

Beim Waschen von weißen Sachen, empfehlen wir das 60 Grad Baumwollprogramm und ein normales Waschpulver.

Für Waschvorgänge zwischen 40 und 60 Grad muss ein für die Verschmutzung der Wäsche passendes Waschmittel ausgewählt werden. Normale Waschpulver können für weiße oder leichte Farben verwendet werden, während flüssige Waschmittel für Farbschutz geeignet sind.

Für Waschvorgänge unter 40 Grad empfehlen wir den Gebrauch von flüssigen Waschmitteln, die für niedrige Temperaturen geeignet sind.

Zum Waschen von **Wolle oder Seide** empfehlen wir nur den Gebrauch von Spezial- und Feinwaschmitteln.

- Zu viel Waschmittel führt zu übermäßiger Schaumbildung, die verhindert, dass der Waschgang richtig ausgeführt werden kann. Sie kann auch die Qualität der Wäsche und des Spülgangs beeinträchtigen.

Bei der Nutzung von phosphatfreien Waschmitteln können folgende Dinge resultieren:

- **Trüberes Abwasser:** Dieser Effekt ist bedingt durch die suspendierten Zeolithe, was jedoch keine negativen Auswirkungen auf die Wascheffizienz hat.

- **Übermäßige Schaumbildung:** Dies tritt häufig beim Einsatz von anionischen Tensiden in Waschmitteln auf. Starten Sie in den vorgenannten Fällen keinen erneuten Waschvorgang, da dies nicht helfen wird.

Wenn das Problem fortbesteht oder wenn Sie einen technischen Defekt vermuten, kontaktieren Sie umgehend ein autorisiertes Kundendienstzentrum.

4. WARTUNG UND REINIGUNG

Die richtige Wartung und Pflege Ihres Elektrogeräts kann seine Lebensdauer verlängern.

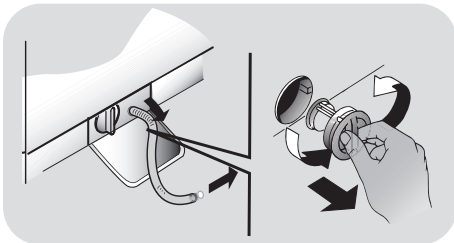
Reinigen der Außenseite

- Das Gerät von der Stromversorgung trennen.

Um die Waschmaschine von außen zu reinigen, nutzen Sie ein feuchtes Tuch mit leichten Reinigungsmitteln. Das Gerät erfordert keine besondere Reinigung von außen: reinigen Sie lediglich die Schubladen für Waschmittel und den Filter.

Reinigung der Klammerfalle

- Die Waschmaschine besitzt eine spezielle Vorrichtung zum Auffangen von größeren Gegenständen (z.B. Knöpfe/Münzen), welche die Pumpe oder den Ablaufschlauch verstopfen könnten.
- **NUR BEI EINIGEN MODELLEN:** Schlauch herausziehen, Stöpsel entfernen und Restwasser in einem Behälter auffangen.
- Bevor Sie die Klammerfalle öffnen, empfehlen wir, den Boden mit einer saugfähigen Unterlage auszulegen.
- Drehen Sie den Verschluss gegen den Uhrzeigersinn.
- Entnehmen und Reinigen Sie die Abdeckung mit dem Grobschmutzfilter und drehen sie anschließend im Uhrzeigersinn wieder ein.
- Wiederholen Sie die restlichen Schritte in umgekehrter Reihenfolge, um die Teile wieder einzubauen.

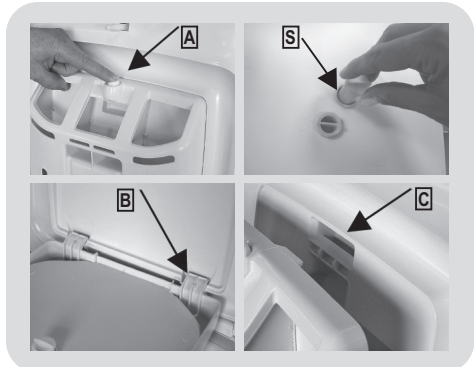


Vorschläge für anhaltenden Nichtgebrauch

- Sollte die Maschine in einem überhitzten Raum gelagert sein, lassen Sie das gesamte Wasser aus den Schläuchen.
- Ziehen Sie alle Stecker aus der Maschine.
- Trennen Sie den Schlauch von dem Riegel und füllen Sie das gesamte Wasser in eine Schüssel.
- Sichern Sie den Schlauch wieder mit den Riegeln.

Reinigung des waschmittelbehälters und seiner fächer

- Taste (A) drücken.
- Taste gedrückt halten und den Behälter drehend herausziehen.
- Den Behälter herausziehen und reinigen.
- Es wird empfohlen, sämtliche Waschmittelreste stets vollständig aus dem Waschmittelbehälter zu entfernen, um eventuelle Verstopfungen zu verhindern.
- Bitte die markierten Stellen (S) auf der Rückseite des Waschmittelbehälters regelmäßig sorgfältig reinigen.
- Eventuelle Verkrustungen entfernen, die die Öffnung der Abteilung verstopfen könnten.



Einbau

Lippen wie abgebildet einschieben (B). Behälter zum Deckel hin drehen, bis die Lippe in ihre Aufnahme (C) einrastet. Beim Einrasten ist ein typisches Klicken zu hören.

5. KURZANLEITUNG

Dieses Gerät verfügt über eine moderne Mengenautomatik, die automatisch die benötigte Wassermenge, den Energieverbrauch und die Waschdauer anpasst.

Programmauswahl

- Schalten Sie Ihr Gerät ein und wählen Sie das benötigte Programm aus.
- Stellen Sie wenn nötig eine Waschtemperatur ein.
- Drücken Sie den Button **START/PAUSE** um den Waschvorgang zu starten.

Sollte die Maschine während des Waschvorgangs ausgehen, starten Sie sie später erneut; das Waschprogramm wurde gespeichert.

- Am Ende des Programms erscheint die Nachricht "End" auf der Anzeige bzw. bei einigen Modellen schalten sich alle Waschgang-Anzeigelampen an.

Warten bis die Anzeige TÜRVERRIEGELUNG erloschen ist, bevor die Tür geöffnet wird.

- Schalten Sie die Waschmaschine nun aus..

Für jeden Waschtyp sehen Sie in der Tabelle die passenden Sequenzen.

Technische Daten

Wasserdruck:

min 0,05 Mpa / max 0,8 Mpa

Schleuderdrehzahl:

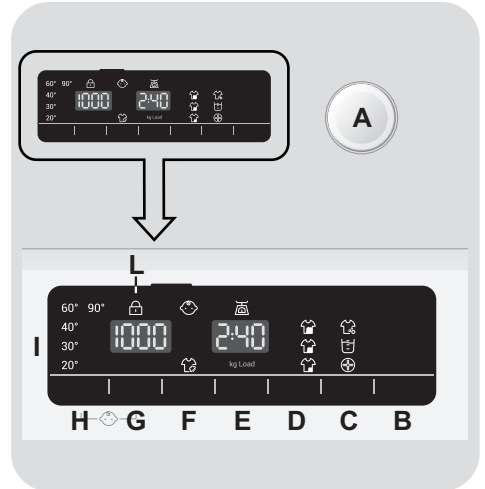
Siehe Typenschild.

Gesamtanschlußwert/Absicherung/

Spannung:

Siehe Typenschild.

6. STEUERUNG UND PROGRAMME



A Programmwahlschalter mit Position AUS (OFF)

B Taste START/PAUSE

C OPTIONEN-Taste

D Taste SCHMUTZUNGSGRAD

E Taste STARTZEITVORWAHL

F DAMPF-Taste

G Taste SCHLEUDERDREHZAHLOWAHL

H Taste WASCHTEMPERATURWAHL

H+G TASTENSPERRE

I Anzeigebereich

L Anzeige TÜRVERRIEGELUNG



WARNUNG:

Berühren beim Einstecken des Geräts in keinem Fall das Display, da sich die Maschine in den ersten Sekunden kalibriert. Sollte dies dennoch passieren, nehmen Sie das Gerät vom Netz und Wiederholen Sie den Vorgang.

Programmwahlschalter mit Position AUS (OFF)

Im Displaybereich werden die gewählten Programmparameter und Optionen angezeigt. Um Energie zu sparen wird die Helligkeit des Displays während des Waschvorganges und wenn längere Zeit keine Eingaben vorgenommen wurden verringert.

Um das Gerät auszuschalten, bitte den Programmwahlschalter auf die Position AUS stellen.

- Drücken Sie die Taste **START/PAUSE**, um das gewählte Waschprogramm zu beginnen.
- Die Position des Programmwahlschalters ändert sich während des kompletten Programmablaufs nicht.
- Das Bullauge kann nach Anzeigen von "End" im Display und Erlischen der Anzeige TÜRVERRIEGELUNG geöffnet werden.
- Um das Gerät auszuschalten, bitte den Programmwahlschalter auf die Position **AUS** stellen.

Der Programmwahlschalter muss am Ende jedes Waschvorganges oder vor der Wahl eines neuen Waschprogramms auf die Position AUS gedreht werden.

Taste START/PAUSE

ZUERST das Bullauge schliessen und dann die Taste **START/PAUSE** drücken.

- Drücken Sie die Taste **START/PAUSE**, um das gewählte Waschprogramm zu beginnen.

Wenn die Taste START/PAUSE gedrückt wurde, kann es einige Sekunden dauern, bevor der Waschvorgang beginnt.

WÄSCHE NACHLEGEN ODER ENTNEHMEN, NACHDEM DAS PROGRAMM BEGONNEN HAT (PAUSE)

- Die Taste **START/PAUSE** für mindestens **2 Sekunden** gedrückt halten (einige der Anzeigeleuchten sowie die Restlaufzeitanzeige beginnen zu blinken, während das Programm unterbrochen ist).
- Warten bis die Anzeige TÜRVERRIEGELUNG erloschen ist, bevor die Tür geöffnet wird.
- Nachdem Entnehmen oder Nachlegen von Wäsche das Bullauge wieder schließen und die Taste **START/PAUSE** erneut drücken (Programm wird an der ursprünglichen Stelle fortgesetzt).

WASCHPROGRAMM ABBRECHEN

- Um ein Programm zu beenden, den Programmwahlschalter auf die Position **AUS** stellen.
- Nach **2 Minuten** wird die Türverriegelung automatisch deaktiviert und das Bullauge kann geöffnet werden.

OPTIONEN-Taste

Mit dieser Taste haben Sie die Auswahl zwischen drei Optionen:

- VORWÄSCHE

- Diese Option erlaubt es Ihnen bei stark verschmutzter vor dem Hauptwaschgang eine Vorwäsche durchzuführen (nur in bestimmten Programmen; s. Programmtabelle).
- Es wird empfohlen hierfür 20% der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Waschmitteldosis im angegebenen Waschmittelfach zu verwenden.

- AQUA PLUS

- Bei Zuwahl dieser Option (nur in einigen Programmen verfügbar) wird die Wasserstand erhöht, was zusammen mit den optimierten Trommelbewegungen zu einer optimierten Waschmittelwirkung und besseren Entfernung von Waschmittelrückständen führt.
- Diese Funktion eignet sich besonders für Personen mit empfindlicher Haut, bei denen schon kleinste Waschmittelrückstände und Duftstoffe allergische Reaktionen auslösen können.
- Diese Option eignet sich auch für Kinderwäsche und besonders stark verschmutzte Wäsche, für die normalerweise eine höhere Waschmittelmenge benötigt wird oder bei Textilien, die Waschlauge stark aufsaugt.

- HYGIENE+

Sie können diese Funktion nur aktivieren, wenn Sie als Waschttemperatur 60°C eingestellt haben. Mit dieser Option wird während des gesamten Waschgangs Ihre Kleidung mit konstanter Temperatur gewaschen.

Wenn eine Option ausgewählt wurde, die mit dem ausgewählten Programm nicht kompatibel ist, dann blinkt die Optionsanzeigelampe zuerst und geht dann aus.

Taste SCHMUTZUNGSGRAD

- Sobald das Programm ausgewählt wurde, wird die eingestellte Waschzeit für dieses Programm automatisch angezeigt.
- Mit dieser Option haben Sie je nach Schmutzungsgrad des Stoffs die Auswahl zwischen 3 Waschintensitätsstufen, die die Länge des Programms verändern (sie kann nur bei einigen Programmen genutzt werden – siehe Programmtabelle).

Taste STARTZEITVORWAHL

- Der Programmstart kann zwischen **1 Stunde** und **24 Stunden** verzögert werden.
- Um den Programmstart zu verzögern, bitte diesen Schritten folgen:
 - Stellen Sie das gewünschte Programm ein.
 - Drücken Sie die Taste STARTZEITVORWAHL einmal, um die Funktion zu aktivieren (es erscheint die Anzeige **h00** auf dem Display). Für **eine einstündige** Verzögerung drücken Sie die Taste erneut (im Display erscheint die Anzeige **h01**). Wiederholen Sie diesen Vorgang so oft, bis die gewünschte Verzögerung im Display erscheint. Zum Zurücksetzen der Startzeitvorwahl die Taste so oft drücken, bis im Display wieder die Anzeige **h00** erscheint.
 - Durch das Drücken der Taste **START/PAUSE** bestätigen Sie Ihre Auswahl. Der Countdown beginnt und das Programm startet automatisch.
- Die eingestellte Startzeitvorwahl kann unterbrochen werden, indem der Programmwähler auf **AUS** gestellt wird.

Sollte es eine Unterbrechung der Stromversorgung während eines laufenden Waschvorgangs geben, werden die Einstellungen gespeichert, um das Programm bei Wiederinbetriebnahme automatisch fortzusetzen.

Die folgenden Optionen müssen ausgewählt werden, bevor die START/PAUSE-Taste gedrückt wird.

Taste DAMPF

Mit dieser Taste kann im Anschluss an bestimmte Waschzyklen eine spezielle Behandlung durchgeführt werden (siehe Programmtabelle). Mit der Dampffunktion werden Falten in nassen Kleidungsstücken abgeschwächt, wodurch sich die Bügelzeit bei diesen Kleidungsstücken verringert. Die Fasern werden regeneriert und aufgefrischt und schlechte Gerüche werden beseitigt. Jedes Programm bietet eine spezielle Dampfbehandlung an, um im Einklang mit Gewebetyp und Farbe der Kleidungsstücke die maximale Reinigungseffizienz zu gewährleisten.

Diese Option muss ausgewählt werden, bevor die START/PAUSE-Taste gedrückt wird.

Taste SCHLEUDERDREHZAHLWAHL

- Durch das Drücken dieser Taste kann die Höchstgeschwindigkeit gesenkt und, wenn Sie wollen, der Schleudergang abgebrochen werden.
- Wenn das Etikett keine spezifischen Angaben macht, kann die in dem Programm erwartete maximale Schleudergeschwindigkeit verwendet werden.

Um eine Schädigung des Stoffes zu vermeiden, kann die für jedes Programm erlaubte Höchstgeschwindigkeit nicht überschritten werden.

- Drücken Sie für die Reaktivierung des Schleudergangs die Taste, bis Sie die gewünschte Schleudergeschwindigkeit eingestellt haben.

- Sie können die Schleudergeschwindigkeit ohne ein Anhalten der Maschine ändern.

Eine Überdosierung von Waschmittel kann zu übermäßiger Schaumbildung führen. Wenn das Gerät übermäßigen Schaum entdeckt, kann es die Schleuderphase aussetzen oder die Dauer des Programms verlängern und den Wasserverbrauch erhöhen.

Die machine is uitgerust met een speciaal elektronisch apparaat, dat centrifugeren voorkomt indien er geen belading is of bij bijzonder asymmetrische belading. Dit vermindert het lawaai en de trillingen in de machine en verlengt aldus de levensduur van uw machine.

Taste WASCHTEMPERATURWAHL

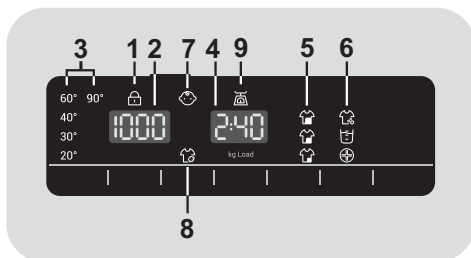
- Mit dieser Taste können Sie die Temperatur des Waschgangs verändern.
- Um die Stoffe zu schützen, kann die für jedes Programm erlaubte Höchsttemperatur nicht überschritten werden.
- Wenn Sie eine Kaltwäsche durchführen wollen, müssen alle Anzeigelampen ausgeschaltet sein.

TASTENSPERRE

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **WASCHTEMPERATURWAHL** und **SCHLEUDERDREHZAHLWAHL** für ungefähr **3 Sekunden**, dann können die Tasten der Maschine gesperrt werden. Auf diese Art können Sie versehentliche oder ungewollte Änderungen vermeiden, wenn eine Taste auf der Anzeige während eines Waschgangs aus Versehen gedrückt wird.
- Die Tastensperre kann ganz einfach durch das gleichzeitige Drücken der zwei Tasten oder durch das Abschalten des Geräts aufgehoben werden.

Anzeigebereich

Im Displaybereich werden wichtige Informationen für den Benutzer angezeigt.



1) KONTROLLEUCHE TÜRVERRIEGELUNG

- Die Kontrollleuchte beginnt zu leuchten, sobald das Bullauge richtig geschlossen.

ZUERST das Bullauge schliessen und dann die Taste START/PAUSE drücken.

- Wenn die Taste **START/PAUSE** gedrückt wird blinkt die Kontrollleuchte zuerst kurz auf und leuchtet dann permanent.

Wird die START/PAUSE Taste nicht innerhalb von 7 Sekunden nach dem Schließen des Bullauges gedrückt, muss das Programm neu gestartet werden.

- Warten bis die Anzeige **TÜRVERRIEGELUNG** erloschen ist, bevor die Tür geöffnet wird.

2) ANZEIGE SCHLEUDERDREHZAHLWAHL

In der Anzeige erscheint die gewählte Schleuderdrehzahl des Programmes. Diese kann je nach Programm über die entsprechende Taste nach oben/unten geändert werden.

3) ANZEIGEN WASCHTEMPERATUR

Das zeigt die Waschtemperatur des ausgewählten Programms an, das mit der entsprechenden Taste (falls erlaubt) geändert werden kann. Wenn Sie eine Kaltwäsche durchführen wollen, müssen alle Anzeigelampen ausgeschaltet sein.

4) PROGRAMMDAUER

- Sobald ein Waschprogramm ausgewählt wurde, wird automatisch die Standardprogrammlaufzeit im Display angezeigt.

- Nachdem das Programm gestartet wurde, wird die Programmlaufzeit nach einigen Minuten den jeweiligen Programmbedingungen angepasst.

- Die Mengenautomatik berechnet die Programmlaufzeit anhand diverser Parameter wie Wasserdruck, -härte, -einlaufftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen etc.

5) ANZEIGE SCHMUTZUNGSGRADWAHL

In der Anzeige erscheint der vorgewählte Schmutzungsgrad. Dieser kann je nach Programm über die entsprechende Taste angepasst werden.

6) OPTIONEN-ANZEIGE

Die Anzeige zeigt die ausgewählten Zusatzoptionen an.

7) ANZEIGE TASTENSPERRE

Die Anzeigelampe zeigt an, dass die Tür verriegelt ist.

8) DAMPF-ANZEIGE

Die Kontrollleuchte zeigt die Auswahl der entsprechenden Option.





9) ANZEIGE "Kg LOAD" (Mengenautomatik) *(nur in einigen Programmen aktiv)*

- Während der ersten Minuten des Waschprogramm ermittelt die moderne Mengenautomatik alle Waschparameter Verbrauchswerte Dieses wird durch die Anzeige **"Kg LOAD"** im Display visualisiert.

- Alle Verbrauchswerte und Programmschritte werden dahingehend automatisch optimiert und angepasst:
 - Benötigte Wassermenge nach Art und Menge der eingefüllten Wäsche
 - Programmdauer nach Art und Menge der eingefüllten Wäsche
 - Anzahl und Intensität der Spülgänge nach Art und Menge des eingesetzten Waschmittels
 - Trommeldrehrhythmus nach Art und Menge der eingefüllten Wäsche
 - Zusätzliche Spülgänge bei übermäßiger Schaumbildung
 - Schleuderdrehzahl nach Art und Menge der eingefüllten Wäsche, um Unwuchten zu vermeiden.

Programmübersicht



PROGRAMM	 (MAX.) * (siehe Steuertafel)						°C  (MAX.)	1) WASCHMITTEL		
	5	5,5	6	6,5	7	8		1 o 2		
	kg	kg	kg	kg	kg	kg				
Feinwäsche	2	2	2	2	2,5	2,5	40°	●	●	
Kurz 44 min	3	3	3	3	3,5	3,5	40°	●	●	
Express 14 min	1	1	1	1	1	1,5	30°	●	●	
Mix 59 min	5	5,5	6	6,5	7	8	40°	●	●	
Wolle/Seide	1	1	1	1	1	2	30°	●	●	
Sport	2,5	2,5	2,5	2,5	3	3,5	30°	●	●	
Abpumpen/Schleudern	-	-	-	-	-	-	-			
Spülen	-	-	-	-	-	-	-	△	●	
ECO 40-60	5	5,5	6	6,5	7	8	60°	●	●	●
20°C	5	5,5	6	6,5	7	8	20°	●	●	
Hygiene ³⁾	3,5	3,5	4	4	4,5	5,5	60°	●	●	
Baby Care ³⁾	3,5	3,5	4	4	3,5	4,5	60°	●	●	
Pflegeleicht ²⁾ ³⁾	3	3	3	3	3	3,5	60°	●	●	(●)
Mix ³⁾	2,5	2,5	3	3	3	4	60°	●	●	(●)
Baumwolle ²⁾ ³⁾	5	5,5	6	6,5	7	8	90°	●	●	(●)

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

* Die maximale Beladungskapazität (trockene Kleidung lt. Normtest) hängt von dem jeweiligen Gerätemodell ab (s. Bedienblende).

**STANDARDBAUMWOLLPROGRAMME für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie (EU) 1015/2010 und 1061/2010.

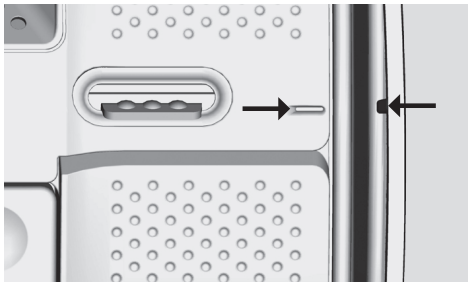
BAUMWOLLPROGRAMM mit einer Waschtemperatur von 60°C.

BAUMWOLLPROGRAMM mit einer Waschtemperatur von 40°C.

Diese Programme eignen sich zur Reinigung normal verschmutzter Baumwollwäsche und sind die effizientesten Programme in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch zum Waschen von Baumwollwäsche.

Die Temperaturangaben zu den Programmen sind auf die Angaben auf dem Wäscheetikett abgestimmt. Die tatsächliche Wassertemperatur kann ggf. leicht abweichen.

Bevor Sie die Abdeckung schließen und den Waschvorgang starten, vergewissern Sie sich, dass die Trommelöffnung geschlossen ist. Wenn möglich, richten Sie die angezeigte Trommelpositionierung ein. Sie erreichen hierdurch beste Waschergebnisse.



Die Schleuderdrehzahl kann je nach Modell und den Angaben auf dem Wäscheetikett auch angepasst bzw. das Endschleudern komplett unterbunden werden. Die Steuerung geschieht dabei über die Taste SCHLEUDERDREHZAHLWAHL. Werden auf dem Wäscheetikett keine Angaben hierzu gemacht, kann jeweils die maximal mögliche Schleuderdrehzahl genutzt werden. Waschmittel bitte immer nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren. Eine Überdosierung des verwendeten Waschmittels bzw. der Waschzusätze kann zu übermäßiger Schaumbildung führen. Erkennt das Gerät eine vermehrte Schaumbildung, beendet es ggf. automatisch den Schleudervorgang vorzeitig, die Programmlaufzeit wird entsprechend verlängert und der Wasserverbrauch angepasst.

● Nur bei gewählter VORWÄSCHE-Option verfügbar (Nur bei Programmen verfügbar, in denen die VORWÄSCHE-Option zuwählbar ist).

1) Wenn ein Programm ausgewählt wurde, wird auf der Anzeige die empfohlene Waschtemperatur angezeigt, die mit der entsprechenden Taste (falls erlaubt) geändert werden kann. Die für jedes Programm erlaubte Höchsttemperatur kann jedoch nicht überschritten werden.

2) Für die aufgeführten Programme kann über die Optionstaste SCHMUTZUNGSGRAD die Dauer und Intensität des Waschprogramms angepasst werden.

3) Verfügbare Dampffunktion.

● VORWÄSCHE: wenn der Waschmittelbehälter ein spezielles Fach für die Vorwäsche hat, die hierfür vorgesehene Waschmittelmenge bitte hier einfüllen. Andernfalls das Waschmittel bitte in der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Menge direkt an der gelochten Stelle direkt auf der Trommel (s. Abbildung) einfüllen.

WICHTIG: Bitte die Vorwäsche-Option nicht in Kombination mit der Startzeitvorwahl verwenden.

Programmauswahl

Das Gerät bietet eine Vielzahl an Programmen und Optionen, um verschiedene Textilarten in allen Schmutzungsgraden optimal zu reinigen.

Instant Mix Technology

Ihre neue Waschmaschine ist mit dem innovativen "Instant Mix Technology" ausgestattet. Das Waschmittel wird hier bereits vor Beginn des eigentlichen Waschgangs mit dem Wasser vermischt. Diese hochkonzentrierte Mischung wird dann zu Anfang des Waschprogrammes mit hohem Druck direkt in die Trommel gespritzt. Die Waschlauge verteilt sich so gleichmäßig über die komplette Waschlading, dringt tief in das Gewebe ein und erreicht schnell ihre optimale Wirkung. Das Ergebnis sind beste Waschergebnisse schon bei niedrigen Waschttemperaturen - und somit optimale Gewebeschonung.

Zu Programmende wird das Spülwasser ebenfalls wieder unter hohem Druck direkt in die Trommel gespritzt. Dies ermöglicht eine besonders effiziente Entfernung der Waschmittelrückstände aus der Wäsche.

Feinwäsche

Lange Einweichphasen in Kombination mit sanften Trommelbewegungen und hohem Wasserstand bei verringerter Waschttemperature und Schleuderdrehzahl garantieren optimale Pflege für Feinwäsche.

Kurz 44'

Ein kompletter Waschzyklus (Waschen, Spülen, Schleudern) für einen kleinen Wäscheposten. Dieses Programm eignet sich insbesondere für leicht verschmutzte Textilien aus Baumwolle oder Mischgeweben. Um eine Überdosierung zu vermeiden empfehlen wir nur 20% der vom Hersteller empfohlenen Waschmittelmenge zu verwenden.

Express 14'

Ein kompletter Waschzyklus (Waschen, Spülen, Schleudern) für einen geringen Wäscheposten. Dieses Programm eignet

sich für sehr leicht verschmutzte Textilien aus Baumwolle oder Mischgeweben. Um eine Überdosierung zu vermeiden empfehlen wir nur 20% der vom Hersteller empfohlenen Waschmittelmenge zu verwenden.

Mix 59 min

Dieses Programm wäscht alle Textilien und waschechte Farben zusammen in einer vollen Waschlading in nur 59 Minuten perfekt sauber. Bei einer mittleren Temperatur wird dieses Programm für leicht verschmutzte Wäsche empfohlen.

Wolle/Seide

Besonders schonendes Waschprogramm für lt. Wäscheetikett hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil bzw. für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin oder Mischgeweben (z.B. Seidenblusen oder -schals) um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden.

Bitte für Maschinenwäsche geeignetes Waschmittel für Feinwäsche und/oder Seide verwenden und unbedingt die Hinweise zur max.

Füllmenge etc.in der Programmtabelle beachten.

Sport

Dieses Programm wurde speziell zum Waschen unterschiedlicher Sportkleidungsstoffe konzipiert, die nicht bei heißeren Programmen gewaschen werden können. Es wurde zur Entfernung von Schmutz und Flecken konzipiert, die bei sportlichen Aktivitäten entstehen.

Abpumpen/Schleudern

Zum nachträglichen Schleudern. Mit der Taste SCHLEUDERDREHZAHLOWAHL kann die gewünschte Schleuderdrehzahl eingestellt werden.

Spülen

Es werden 3 Spülgänge mit Zwischenschleudern (Schleuderdrehzahl kann mit der Taste SCHLEUDERDREHZAHLOWAHL reduziert oder ganz abgestellt werden) durchgeführt.

ECO 40-60

Das ECO 40-60 Programm wäscht normal verschmutzte Baumwollwäsche, die laut Etikett bei 40°C oder 60°C gewaschen werden kann, zusammen in einem Waschgang sauber. Dieses Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Richtlinie Ecodesign (umweltgerechte Gestaltung von Produkten) zu bewerten.

20°C

Bei diesem innovativen Programm können Sie verschiedene Stoffe und Farben wie Baumwoll-, Synthetik- und Mischgewebe gemeinsam bei nur 20°C waschen, und zwar mit einer hervorragenden Waschkraft. Der Verbrauch liegt hierbei um die 40% unter dem einer herkömmlichen 40°C-Baumwollwäsche.

Hygiene

Dank der "Instant Mix Technology"-Technologie und durch die optimierte Kombination aus Waschtemperatur und Spülgängen erzielt dieses Programm ein besonders gründliches und hygienisches Waschergebnis, bei dem besonders wirksam Allergene und Waschmittelrückstände reduziert werden. Ideal bei empfindlicher Haut. Eignet sich nur für Baumwollwäsche, die bei 60°C gewaschen werden kann und sollte nur mit reduzierter Beladungsmenge genutzt werden.

Baby Care

Dieses Programm mit einer Waschtemperatur von mindestens 60°C eignet sich ideal zur parentiefen und hygienischen Reinigung von Babybekleidung. Zur Erzielung von optimalen Waschergebnissen empfehlen wir die Verwendung von Pulverwaschmittel.

Pflegeleicht

Für pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe bei reduzierter Waschtemperatur bzw. Schleuderdrehzahl.

Mix

Dieses Programm garantiert für eine optimale Waschleistung bei Textilien aus Synthetik. Die Drehung der Trommel und die Spülgänge wurden speziell für die Wäsche synthetischer Fasern (wie Polyester, Polyacryl, Viskose usw.) oder Baumwollmischgewebe mit mittlerem Verschmutzungsgrad optimiert.

Der vorsichtige Schleudergang verhindert das Verknittern der Textilien.

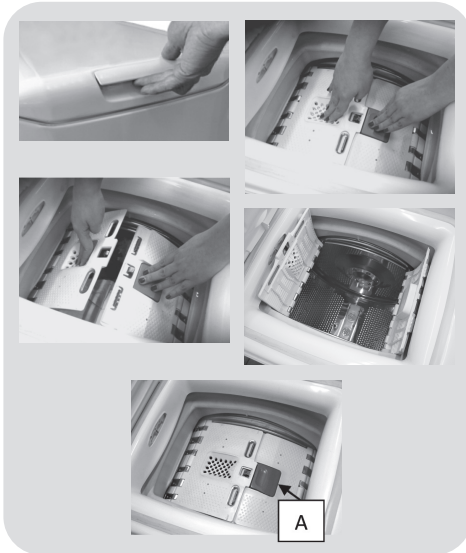
Baumwolle

Für die gründliche Pflege von strapazierfähigen Textilien.

Waschvorbereitung

Trommel öffnen / schließen




- Tür des Waschautomaten öffnen.
- Die Trommel beim Betätigen des Knopfes (A) öffnen, und gleichzeitig die andere Hand auf die Klappe legen.
- Wäschestücke, ohne diese zusammenzudrücken, einzeln in die Trommel geben. Bitte achten Sie darauf, dass die auf der "Programmtabelle" empfohlenen Lademengen nicht überschritten werden. Bei überladenen Waschautomaten fällt das Ergebnis nicht zufriedenstellend aus und die Wäsche wird zerknittert.
- Um die Trommel zu schliessen, muss man wieder die Trommelklappen betätigen, bei dem Knopf (A) unter der anderen angebracht wird, bis sie vollkommen verkoppelt sind.



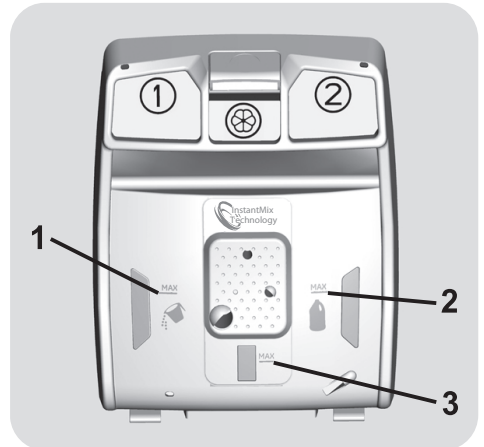
Waschmittelmenge

Der Waschmittelbehälter ist in 3 Fächer unterteilt:

- **Waschmittelfach 1** ist für Pulverwaschmittel.
- **Waschmittelfach 2** ist für Flüssigwaschmittel.

- **Fach**  ist für Weichspüler, Duftmittel, Stärke und spezielle Zusatzmittel (wie z.B. Stärke und Waschblau) vorgesehen.
- Die Beschriftung **MAX** am Waschmittelbehälter gibt die maximale Befüllung mit Waschmittel an. Keinesfalls mehr einfüllen.
-  Wenn die Textilien Flecken beinhalten, die eine Behandlung durch flüssige Bleichmittel benötigen, kann man sie in der Vorstufe der Waschmaschine reinigen. Dazu das Bleichmittel in die "Abteilung 2" eingeben und das Abspülungsprogramm betätigen . Nach Beendigung des Vorgangs, den Programmierer in Position OFF stellen, den Rest der Wäsche zufügen und mit dem gewünschten Programm zur normalen Spülung schreiten.

- 1) Maximale Spülung mit Waschpulver
- 2) Maximale Spülung mit Spülmittel
- 3) Maximale Duftstoffe



7. PROBLEMLÖSUNGEN UND GARANTIE

Wenn Sie der Meinung sind, das Gerät würde nicht korrekt funktionieren, dann finden Sie in der beigelegten Kurzanleitung einige praktische Tipps, wie die häufigsten Probleme zu beheben sind.

DE

FEHLER-BERICHT

- **Geräte mit Display:** die Störung wird durch den Buchstaben E zusammen mit einer Nummer angezeigt (Beispiel: Error 2 = E2)
- **Geräte ohne Display:** die Störung wird angezeigt, indem die LED so häufig blinken, wie es dem Fehlercode entspricht, gefolgt von einer Pause von 5 Sekunden (Beispiel: Error 2 = 2 x Blinken - Pause - 2 x Blinken - usw...)

Fehleranzeige	Mögliche Ursachen und praktische Lösungen
E2 (mit Display) 2 x Blinken der LED (ohne Display)	Das Gerät erhält kein Wasser.
	Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist.
	Stellen Sie sicher, dass der Schlauch für den Wasserzulauf nicht geknickt oder eingeklemmt ist.
	Wasser-Anschlüsse nicht in der korrekten Höhe (s. unter Installation)
	Wasserhahn des Wasserzulaufs schliessen, am Gerät aufschrauben und prüfen, ob der "Sandfilter" sauber ist und nicht verstopft.
Vergewissern Sie sich, dass der Filter nicht verstopft ist und dass sich keine Fremdkörper im Filterabteil befinden, die den Wasserfluss behindern können.	
E3 (mit Display) 3 x Blinken der LED (ohne Display)	Wasser in der Waschmaschine läuft nicht ab.
	Vergewissern Sie sich, dass der Filter nicht verstopft ist und dass sich keine Fremdkörper im Filterabteil befinden, die den Wasserfluss behindern können.
	Stellen Sie sicher, dass der Schlauch nicht geknickt, oder eingeklemmt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass die Abflüsse im Haus nicht verstopft sind und Wasser ohne Probleme ablaufen kann. Prüfen Sie, ob das Wasser im Waschbecken abläuft.
E4 (mit Display) 4 x Blinken der LED (ohne Display)	Es gibt zu viel Schaum und/oder Wasser.
	Überprüfen Sie, ob Sie eventuell zuviel Waschmittel benutzt haben oder ein für Waschmaschinen ungeeignetes Waschmittel.
E7 (mit Display) 7 x Blinken der LED (ohne Display)	Probleme mit der Tür.
	Stellen Sie sicher, dass die Tür richtig geschlossen ist. Stellen Sie sicher, daß keine Wäsche im Gerät das Schließen der Tür behindert.
	Falls die Tür sich nicht öffnen lässt, das Gerät ausschalten, den Stecker aus der Steckdose ziehen, 2-3 Minuten warten und die Tür noch einmal öffnen.
Alle anderen Codes	Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Schalten Sie das Gerät wieder ein und starten Sie ein Programm. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Kunden-Service-Center.

SONSTIGE AUFFÄLLIGKEITEN


Problem	Mögliche Ursachen und praktische Lösungen
Die Waschmaschine geht nicht/startet nicht.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät an einer funktionierenden Steckdose angeschlossen ist.
	Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
	Stellen Sie sicher, dass die Steckdose funktioniert, und testen Sie das mit einem anderen Gerät (eine Lampe)
	Es kann sein, dass die Tür nicht korrekt geschlossen ist: öffnen und schließen Sie es noch einmal.
	Überprüfen Sie, ob das gewünschte Programm richtig gewählt und die Start-Taste gedrückt ist.
	Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht im Pause-Modus befindet.
Wasser ist auf den Boden in der Nähe Waschmaschine ausgelaufen.	Dies kann an einem Leck in der Dichtung zwischen Wasserhahn und Schlauch liegen; in diesem Fall die Dichtung erneuern und alles gut festziehen.
	Stellen Sie sicher, dass der Filter richtig geschlossen ist.
Die Trommel der Waschmaschine dreht sich nicht.	Falls die Wäsche nicht optimal in die Maschine geladen wurde, kann folgendes passieren:
	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird versucht, das Gewicht auszubalanzieren, und dadurch verlangsamt sich die Umdrehungszahl. • Drehzahl der Trommel wird langsamer, um Vibrationen und Lärm zu verringern. • Trommel schaltet sich ab, um die Waschmaschine zu schützen.
	Stellen Sie sicher, dass die Wäsche gleichmäßig verteilt ist. Falls dies nicht so ist, entwirren Sie die Wäsche, füllen Sie die Maschine erneut und starten Sie das Programm noch einmal.
	Dies könnte daran liegen, dass das Wasser noch nicht komplett eingelaufen ist: warten Sie ein paar Minuten. Falls dies Problem sich nicht beheben läßt, schauen Sie unter Abschnitt Fehler 3.
	Einige Modelle verfügen über eine Funktion "Nicht schleudern": stellen Sie sicher, dass diese nicht aktiviert ist.
	Stellen Sie sicher, dass nichts aktiviert ist, was das Schleudern beeinträchtigt.
	Zu viel Waschmittel könnte den Beginn des Schleuderorgans verzögern.
Während des Schleuderns hört man starke Vibrationen / Geräusche.	Eventuell steht die Waschmaschine nicht vollständig eben: falls notwendig, die Füße einstellen, wie in der Anleitung beschrieben.
	Stellen Sie sicher, dass Befestigungsschrauben, Gummistopfen und Schlauchverlängerungen für den Transport entfernt wurden.
	Stellen Sie sicher, daß keine Fremdkörper in die Trommel (Münzen, Scharniere, Knöpfe, usw...) gelangen.

Die Standard-Garantie des Herstellers umfasst Fehler, welche durch elektrische oder mechanische Fehler des Produktes verursacht wurden, als Handlung oder Unterlassung des Herstellers. Falls ein Fehler durch Faktoren außerhalb des gelieferten Produktes verursacht wurde, durch Fehlbedienung oder als Resultat einer nicht beachteten Gebrauchsanleitung, kann eine Gebühr erhoben werden.

Es empfiehlt sich immer Originalersatzteile zu benutzen, die in unseren autorisierten Kundendienstzentren erhältlich sind.

Garantie

Die Garantiezeit des Gerätes entspricht den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften. Nähere Angaben zu Art und Umfang der Garantiebedingungen finden Sie im Garantieheft. Bitte das Original der Kaufrechnung für die Garantieersatzansprüche aufbewahren, um diese im Bedarfsfall unserem Werkskundendienst vorzulegen. Ohne diese Nachweise können wir und unser Werkskundendienst den Anspruch nicht anerkennen

Mit der Anbringung des -Zeichens am Gerät zeigen wir an, dass wir sämtliche für dieses Produkt geltenden und notwendigen europäischen Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltstandards einhalten und hierfür haftbar sind.

DE

*Wir schließen die Haftung für alle evtl. Druckfehler aus.
Kleinere Änderungen und technische Weiterentwicklungen im Detail vorbehalten.*

20.07 - 43037271 - IDM s.r.l.

Haier

